

# PRESSEMITTEILUNG

Die Andreas Felger Kulturstiftung zu Gast in der St. Matthäus-Kirche

## Einladung zur Ausstellungseröffnung

«Malerei»  
von Andreas Felger

Donnerstag, 15. Januar 2015, 19:00 Uhr

St. Matthäus-Kirche im Kulturforum, Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

### Begrüßung:

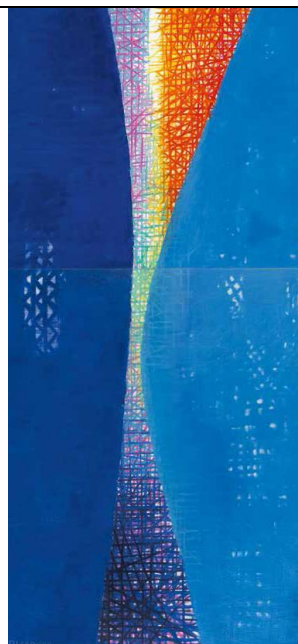
**Pfr. Christhard-Georg Neubert**, Direktor der Stiftung St. Matthäus  
**Dr. Thomas Broch**, Vorsitzender des Stiftungsrates der Andreas Felger  
Kulturstiftung

### Einführung:

**Prof. Dr. Norbert Lammert**, Präsident des Deutschen Bundestags

**Musik:** Charis Karantzas, Gitarre, und Florian Scheffler, Trompete

**Andreas Felger wird anwesend sein.**



Anlässlich des achtzigsten Geburtstags von Andreas Felger am 1. Januar 2015 zeigt die Andreas Felger Kulturstiftung in Kooperation mit der Stiftung St. Matthäus die Ausstellung "Andreas Felger. Malerei". Der zunächst mit seinen Holzschnitten und Aquarellen bekannt gewordene Künstler Andreas Felger hat seit Mitte der 1980er Jahre sein Œuvre um ein breites Spektrum der Ölmalerei erweitert. Die zum Teil wandbildgroßen Formate bestehen aus abstrakten Formen, Strukturen und Mustern in kraftvoller Farbigekeit, Raumtiefe und Lichtregie, die im Kontrast zum monochromweißen Innenraum der St. Matthäus-Kirche eine intensive Bildwirkung entfalten.

Am Berliner Kulturforum ist die St. Matthäus-Kirche als historisches Zentrum zwischen dem Kunstgewerbemuseum, aktuell mit neuem Schwerpunkt auf Mode wiedereröffnet, und Neuer Nationalgalerie als Museum für die Kunst der Klassischen Moderne positioniert. Mit diesen Häusern und ihren Sammlungen sind auch jene Themenfelder benannt, die für das Werk Andreas Felgers zentral sind: Struktur, Muster und Ornament von Textilien, die grundlegende Bezogenheit des Künstlers auf spirituelle Dimensionen und sein Anknüpfen an die abstrakte Malerei der Klassischen Moderne.

Im Fokus der Ausstellung stehen die farbdurchfluteten Kompositionen der Ölgemälde im Rhythmus der durch die Fenster vorgegebene Wandgliederung, die auf das zentrale Werk in der Apsis hinführen. Auf der Empore sind kleinere Formate zu sehen: der vierzehnteilige Zyklus "Vater Unser" (2004) und auf der gegenüberliegenden Seite eine Auswahl von Aquarellen, die geometrische Grundformen in variationsreichen Farbübergängen zeigen. Im Blick der Betrachterinnen und Betrachter fügen sich die drei räumlich getrennten Werkgruppen zu einem Gesamtbild, das Handwerk, künstlerische Inspiration und Transzendenz zusammendenken lässt.

Bildnachweis: Andreas Felger, Ohne Titel, 2012, 340 x 200 cm © Andreas Felger Kulturstiftung, Berlin

### Für Rückfragen:

**Anne-Catherine Jüdes**, Referentin Stiftung St. Matthäus

**Stiftung St. Matthäus:** [www.stiftung-stmatthaeus.de](http://www.stiftung-stmatthaeus.de) | [info@stiftung-stmatthaeus.de](mailto:info@stiftung-stmatthaeus.de)  
Auguststraße 80 | 10115 Berlin | Tel. 030 28395283 | Fax: 030 28395187



Stiftung St. Matthäus

### Andreas Felger Kulturstiftung

Mohrenstr. 63 | 10117 Berlin | Tel +49 (0) 30 467 967 12  
[info@af-kulturstiftung.de](mailto:info@af-kulturstiftung.de) | [www.af-kulturstiftung.de](http://www.af-kulturstiftung.de)

**AF ANDREAS FELGER  
KULTURSTIFTUNG**

Berlin, 05. Januar 2015